

Weingut Obrecht

Valentin Bearth / Andrea Deplazes / Daniel Ladner | Chur

Malanserstrasse 2 | 7307 Jenins

Bauherrschaft

Weingut Obrecht AG, Malanserstrasse 2, 7307 Jenins

Bauingenieur/-in

Conzett Bronzini Partner AG (bis Submission Hofgeschoss), Chur

Gartenarchitekt/-in

Salamander Naturgarten AG, Schönenwerd

Weitere Mit-Autoren

Tiefbauingenieur: Ingenieurbüro Angelo Rizzi, Küblis /

Elektroingenieur: Encon Engineering AG, Malans

Fertigstellung

2022

Weingut Sonne, Familie Obrecht, Jenins

«Oberwelt auf Unterwelt»

Herzstück des Weinguts ist der Hof, genauer gesagt, der durch das Gehöft gefasste Raum. Der Begriff Hof teilt seine etymologische Herkunft mit Haufen, Anhäufung, «Gehäuf», in Schweizer Mundart «Ghüf» oder «Ghöft». Der Bauernhof zum Beispiel ist eine sehr kleine Haufensiedlung von wenigen Gebäuden, die einen Binnenraum, den Hof, abstecken und umgrenzen. So ein Gehöft ist die «Sonne» in Jenins, an der alten sogenannt Deutschen Strasse gelegen: früher einsame Landbeiz vor dem Dorf und heute umspült von den Erweiterungen der Dorfagglomeration. Der neue Teil des Weinguts bildet mit dem bestehenden Gehöft der Sonne ein Ensemble, verstärkt und vervollständigt den Hof, und erweitert ihn zu einem öffentlichen Platz. Die neuen Bauten sind denn auch der Architektur von Remisen und Scheunen verpflichtet, dazwischen liegt eine «Orangerie» (ein Wintergarten-Pflanzenhaus).

Fortsetzung Projektbeschreibung in Selbstevaluation



Fotograf/-in: Ralph Feiner, Malans

